

# OpenVPN Debian 7

Aus Wiki

**Achtung: wir noch Fertiggestellt!**

Dies ist eine kleine Schritt für Schritt Anleitung, wie man einen OpenVPN<sup>[1]</sup> Server auf Debian 7<sup>[2]</sup> bei einem Hoster<sup>[3]</sup> installiert.

## Inhaltsverzeichnis

- 1 System auf dem Aktuellen Stand bringen
- 2 Überprüfen ob TUN bei Kernel unterstützt wird
- 3 OpenVPN installieren
- 4 RSA erstellen mit easy-rsa
  - 4.1 Einstellen von Standard werten bei easy-rsa
- 5 Erstelle das CA Zertifikat
- 6 Erstelle das Server Zertifikat
- 7 Erstelle ein Diffi-Hellman PEM Zertifikat
- 8 Client Zertifikat erstellen
- 9 HMAC Schlüssel erstellen
- 10 Zertifikate Verteilen / Verwalten
  - 10.1 Konfigurieren der Zertifikate auf dem Server
- 11 Konfiguriere den OpenVPN Server
- 12 OpenVPN Server starten
- 13 Forwarding aktivieren und die IP-Tables konfigurieren
- 14 Quellen

## System auf dem Aktuellen Stand bringen

Zum Updaten vom System verwende ich *Aptitude*<sup>[4]</sup>

```
aptitude update
aptitude safe-upgrade
aptitude full-upgrade
```

## Überprüfen ob TUN bei Kernel unterstützt wird

Mit diesem Einzeiler kann man als *Root* in der Shell<sup>[5]</sup> kurz Prüfen ob der *TUN*<sup>[6]</sup> Support aktiviert wurde.

Falls man einen VPS oder OpenVZ<sup>[7]</sup> Server hat, könnte es sein dass es vom Hostsystem der *TUN Support* aktiviert werden muss.

```
test ! -c /dev/net/tun && echo openvpn requires tun support || echo tun is available
```

## OpenVPN installieren

OpenVPN installation per *Aptitude*<sup>[4]</sup>

```
aptitude install openvpn
```

## RSA erstellen mit easy-rsa

Erstellen von *easy-rsa*<sup>[8]</sup> unter */root/easy-rsa*.

Dazu kopieren wir von */usr/share/doc/openvpn/examples/easy-rsa/2.0* nach */root/easy-rsa*.

```
cp -prv /usr/share/doc/openvpn/examples/easy-rsa/2.0 /root/easy-rsa
```

```
cd /root/easy-rsa
cp vars{,.orig}
```

## Einstellen von Standart werten bei easy-rsa

Einstellen von Standart werten mit diesem Skript.

```
nano ./vars

KEY_SIZE=2048
KEY_COUNTRY="AT"
KEY_PROVINCE="Tirol"
KEY_CITY="Innsbruck"
KEY_ORG="example Street"
KEY_EMAIL="webmaster@pratznschutz.com"
```

Exportiere es

```
source ./vars
```

Lösche zuvor erstellte Zertifikate

```
./clean-all
```

## Erstelle das CA Zertifikat

Erstelle das CA Zertifikat mit dem *build-ca* Skript.

```
./build-ca
```

## Erstelle das Server Zertifikat

Erstellen von VPN Server Zertifikat mit dem Tool *build-key-server*

```
./build-key-server server
```

Diese 2 Fragen mit *Yes* beantworten

- Signiere das Zertifikat [y/n]: y
- 1 out of 1 certificate requests certified, commit? [y/n]: y

## Erstelle ein Diffi-Hellman PEM Zertifikat

Zum erstellen der Diffi-Hellman verwendet wir das Skript *build-dh*

```
./build-dh
```

## Client Zertifikat erstellen

Client Zertifikat mit *build-key* erstellen.

Dabei könnte man auch den Namen des Clients verwenden, anstatt *client*.

```
./build-key client
```

Die beiden Fragen wieder mit *Yes* Beantworten.

- Das Zertifikat Signieren [y/n]: y
- 1 out of 1 certificate requests certified, commit? [y/n]: y

## HMAC Schlüssel erstellen

Erstelle den HMAC Schlüssel mit dem folgendem Befehl

```
openvpn --genkey --secret /root/easy-rsa/keys/ta.key
```

## Zertifikate Verteilen / Verwalten

Kopiere die benötigten Zertifikate auf die jeweiligen Maschinen (Client/Server).

- Der Public **ca.crt** wird auf allen Servern oder Client gebraucht.
- Der Privat Schlüssel **ca.key** wird nur auf den Maschinen gebraucht die Schlüssel und Zertifikate erstellen müssen.
- Ein Server braucht **server.crt,dh2048.pem** (public) und **ca.key** (privat)
- Ein Client braucht **client.crt** (public), **client.key** und **ca.key** (privat)

## Konfigurieren der Zertifikate auf dem Server

Die Zertifikate und Schlüssel werden auf dem Server in das Verzeichnis `/etc/openvpn/certs` abgelegt.

```
mkdir -p /etc/openvpn/certs
cp -pv /root/easy-rsa/keys/{ca.{crt,key},server.{crt,key},ta.key,dh2048.pem} /etc/openvpn/certs/
```

## Konfiguriere den OpenVPN Server

Unter `/etc/openvpn/server.conf` konfigurieren wir den Server

```
cat > /etc/openvpn/server.conf

port 1194
proto udp
dev tun

ca /etc/openvpn/certs/ca.crt
cert /etc/openvpn/certs/server.crt
key /etc/openvpn/certs/server.key
dh /etc/openvpn/certs/dh2048.pem
tls-auth /etc/openvpn/certs/ta.key 0

server 192.168.88.0 255.255.255.0
ifconfig-pool-persist ipp.txt
push "redirect-gateway def1 bypass-dhcp"
push "dhcp-option DNS 8.8.8.8"
push "dhcp-option DNS 8.8.4.4"

client-to-client
keepalive 1800 4000

cipher DES-EDE3-CBC # Triple-DES
comp-lzo

max-clients 10

user nobody
group nogroup

persist-key
persist-tun

#log openvpn.log
#status openvpn-status.log
verb 5
mute 20
```

## OpenVPN Server starten

Mit folgendem Befehl startet man den OpenVPN Server und aktiviert ihn für den Automatischen Start.

```
service openvpn restart
update-rc.d -f openvpn defaults
```

## Forwarding aktivieren und die IP-Tables konfigurieren

Netzwerk Forwarding Auskommentieren/hinzufügen `net.ipv4.ip_forward = 1` in der `sysctl.conf` um es zu aktivieren

```
vim /etc/sysctl.conf
:/%s/net.ipv4.ip_forward = 0/net.ipv4.ip_forward = 1/
```

```
sysctl -p
```

## IPTables Regeln einstellen

```
iptables -A INPUT -p udp -m state --state NEW -m udp --dport 1194 -j ACCEPT
iptables -A FORWARD -s 192.168.88.0/24 -j ACCEPT
iptables -A FORWARD -m state --state RELATED,ESTABLISHED -j ACCEPT
iptables -t nat -A POSTROUTING -s 192.168.88.0/24 -o eth0 -j MASQUERADE
# Bei OpenVZ/vServer muss man dies eingeben
# iptables -t nat -A POSTROUTING -s 192.168.88.0/24 -j SNAT --to-source <PUBLIC_VPN_IP>

iptables-save > /etc/iptables.rules
```

Damit die IPTables Konfiguration auch einen Neustart überlebt, kann man dies mit dem Packet *iptables-persistent* oder mit einem simplen Skript erledigen.

Das Skript wird in das Verzeichnis */etc/network/if-pre-up.d/* hinterlegt.

Dies ladet das Skript */etc/iptables.rules* mit *iptables-restore*.

Als Beispiel:

```
cat /etc/network/if-pre-up.d/iptables

#!/bin/bash
test -e /etc/iptables.rules && iptables-restore -c /etc/iptables.rules
```

## Quellen

1. ↑ *OpenVPN.net* (<http://openvpn.net/>)
2. ↑ *Debian* (<https://www.debian.org/index.de.html>) 7 (Wheezy)
3. ↑ *Hetzner AG: Root Server Webseite* (<http://www.hetzner.de/>)
4. ↑ <sup>4,0</sup> <sup>4,1</sup> *Debian: Erklärung zu Aptitude* (<https://wiki.debian.org/Aptitude>)
5. ↑ *Wikipedia* (<http://de.wikipedia.org/wiki/Unix-Shell>) *Shell erklärung*
6. ↑ *OpenVPN Wiki: Vergleich TUN/TAP* ([http://wiki.openvpn.eu/index.php/Vergleich\\_TUN/TAP](http://wiki.openvpn.eu/index.php/Vergleich_TUN/TAP))
7. ↑ *Wikipedia Beitrag zu OpenVZ* (<http://de.wikipedia.org/wiki/OpenVZ>)
8. ↑ *Debian Package: easy-rsa* (<https://packages.debian.org/de/source/sid/easy-rsa>)

Von „[http://wiki.pratznschutz.com/index.php?title=OpenVPN\\_Debian\\_7&oldid=1245](http://wiki.pratznschutz.com/index.php?title=OpenVPN_Debian_7&oldid=1245)“

Kategorien: [Company](#) | [Linux](#) | [Netzwerk](#)

- Diese Seite wurde zuletzt am 21. Juli 2014 um 13:00 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 1.365 mal abgerufen.